Ubersicht 16

des Rechtsausschusses (12. Ausschuß)

über die dem Deutschen Bundestag zugeleiteten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

von einer Äußerung zu den nachstehend aufgeführten Streitsachen vor dem Bundesverfassungsgericht abzusehen.

Bonn, den 16. November 1967

Der Rechtsausschuß

Dr. Wilhelmi

Vorsitzender und Berichterstatter

A. Aussetzungsbeschlüsse

Lfd. Nr.	BVerfG Az/Datum	Aussetzendes Gericht	Streitsache
			Herbeiführung einer Entscheidung darüber,
V/196	2 BvL 10/67 15. 8. 1967	Hessisches Finanz- gericht Kassel 4. 7. 1967	ob § 3 Nr. 12 Satz 1 des Einkommensteuergesetzes 1957 ff. mit dem Grundgesetz vereinbar ist
V/201	2 BvL 14/66 8. 9. 1967	Verwaltungsgericht in Gelsenkirchen 3. 11. 1966	ob § 18 Abs. 6 des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 19. August 1965 (GVBl. S. 258), soweit der Wegfall des Kinder- zuschlags an die Eheschließung des Beamtenkindes geknüpft wird, ohne Rücksicht darauf, ob der Be- amte seinem in Ausbildung befindlichen Kind trotz der Eheschließung weiterhin zum Unterhalt ver- pflichtet ist, mit dem Grundgesetz vereinbar ist
V/203	2 BvL 14/67 21. 9. 1967	Truppendienstgericht in Oldenburg 11. 9. 1967	ob § 10 Abs. 1 Nr. 6 und § 28 Abs. 1 der Wehrdisziplinarordnung in der Fassung vom 9. Juni 1961 (BGBl. I S. 697) mit dem Grundgesetz vereinbar sind
V/204	2 BvL 12/67 2. 10. 1967	Amtsgericht Leonberg 21. 8. 1967	ob § 53 des Gesetzes über den zivilen Ersatzdienst in der Fassung vom 16. Juli 1965 (RGBl. I S. 984) mit dem Grundgesetz vereinbar ist
V/205	2 BvL 13/67 2. 10. 1967	Amtsgericht Leonberg 21. 8. 1967	wie Nummer V/204

B. Verfassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	BVerfG Az/Datum	Verfassungsbeschwerde
V/197	1 BvR 679/64 15. 8. 1967	der Eheleute Alois und Luise Raible
		gegen das Urteil des Finanzgerichts Stuttgart,
		mittelbar gegen die Anwendung des § 32 Abs. 2 Nr. 1 EStG auf Lohnempfänger, die gemäß § 46 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe a EStG nachträglich zur Einkommensteuer veranlagt werden,
		wegen Verletzung des Artikels 3 Abs. 1, Artikels 6 Abs. 1 und Artikels 20 Abs. 1 GG
V/199	1 BvR 341/67 4. 9. 1967	des Theodor Köhler
		gegen den Beschluß des Oberlandesgerichts Karlsruhe und vorausgehende Entscheidungen,
		mittelbar gegen die Hausratsverordnung, wegen Verletzung der Artikel 13 und 14 GG
V/200	1 BvR 394/67 6. 9. 1967	der Witwe Herta Lülsdorf
		gegen das Urteil des Oberlandesgerichts Köln, mittelbar gegen § 45 der Konkursordnung (KO) (Aussonderungsrecht des Ehe- gatten des Gemeinschuldners),
		wegen Verletzung der Artikel 3 und 6 GG
V/202	1 BvR 319/67 18. 9. 1967	des Brotfabrikanten Richard Vetter
		gegen das Urteil des Amtsgerichts Peine, mittelbar gegen § 5 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes,
		über die Arbeitszeit in Bäckereien und Konditoreien vom 29. Juni 1936 (RGBl. I S. 521) in der Fassung der Verordnung vom 30. April 1938 (RGBl. I S. 446)
		wegen Verletzung des Artikels 12 Abs. 1 und des Artikels 3 GG
V/206	2 BvR 149/65 2. 10. 1967	des Dr. med. Paul Selbach
		gegen die Urteile des Bezirksberufsgerichts Nordbaden für Arzte in Karlsruhe und des Landesberufsgerichts für Arzte in Stuttgart
		wegen Verletzung des Artikels 101 GG
V/208	1 BvR 201/67 1 BvR 463/67 28. 9. 1967	des Hermann Umbach und des Manfred Michels
		gegen den Beschluß des Bundesgerichtshofs,
		mittelbar gegen das Grundstückverkehrsgesetz,
		wegen Verletzung des Artikels 12 GG